
EINE MEHRHEIT
FÜR DIE NATUR FINDEN
WIE ERREICHEN WIR ENTSCHEIDUNGSTRÄGER:INNEN FÜR UNSERE ANLIEGEN?
HERBSTTAGUNG BIRDLIFE BASELLAND, 21. NOVEMBER 2026

Über mich



- Nationalrätin seit 2019
- Präsidentin Tarifverbund Nordwestschweiz
- Präsidentin IGöV Schweiz
- Präsidentin Bildungswerkstatt Bergwald
- Präsidentin Erlebnisraum Tafeljura
- Präsidentin Trägerverein Naturpark Baselbiet

Naturpark Baselbiet – warum nicht zustande gekommen?

- Ängste stärker als Chancen
- Organisierter politischer Widerstand
- Teilweise verbreitete Fehlinformationen konnten nicl ausreichend entkräftet werden
- Hohe institutionelle Hürden



Quellen: Trägerverein, Medienmitteilung

Warum verlieren wir Mehrheiten?

- Das Anliegen ist breit – die konkrete Vorlage polarisiert
- Kosten, Nutzungskonflikte und Vertrauen entscheiden mit
- Stadt und Land bewerten Risiken unterschiedlich
- Die Mitte muss für eine Mehrheit gewonnen werden



Nationale Abstimmung

Volk und Stände lehnen die Biodiversitäts-Initiative deutlich ab

21.09.2024, 12:12 Uhr
Aktualisiert 22.09.2024, 17:01 Uhr

Quellen: gfs.bern, VOX Biodiversitätsinitiative 2024

Drei Abstimmungen, drei Niederlagen

Trinkwasser-Initiative

13. Juni 2021



39.3 % Ja

CO_2-Gesetz

13. Juni 2021



48.4 % Ja

Biodiversitätsinitiative

22. Sept. 2024



37.0 % Ja

Quellen: Bund/UVEK; SRF Abstimmungsresultate 2021 und 2024

Wie entstehen Mehrheiten in der nationalen Politik?

- Problem anerkennen – auch ausserhalb der eigenen Basis
- Interessen früh verhandeln statt Fronten verhärten
- Glaubwürdige Brücken zu Landwirtschaft, Gemeinden und Wirtschaft bauen
- Mit neuen, überraschenden Allianzen z.B. im Gesundheitssektor punkten.
- Umsetzung, Finanzierung und Nutzen konkret machen

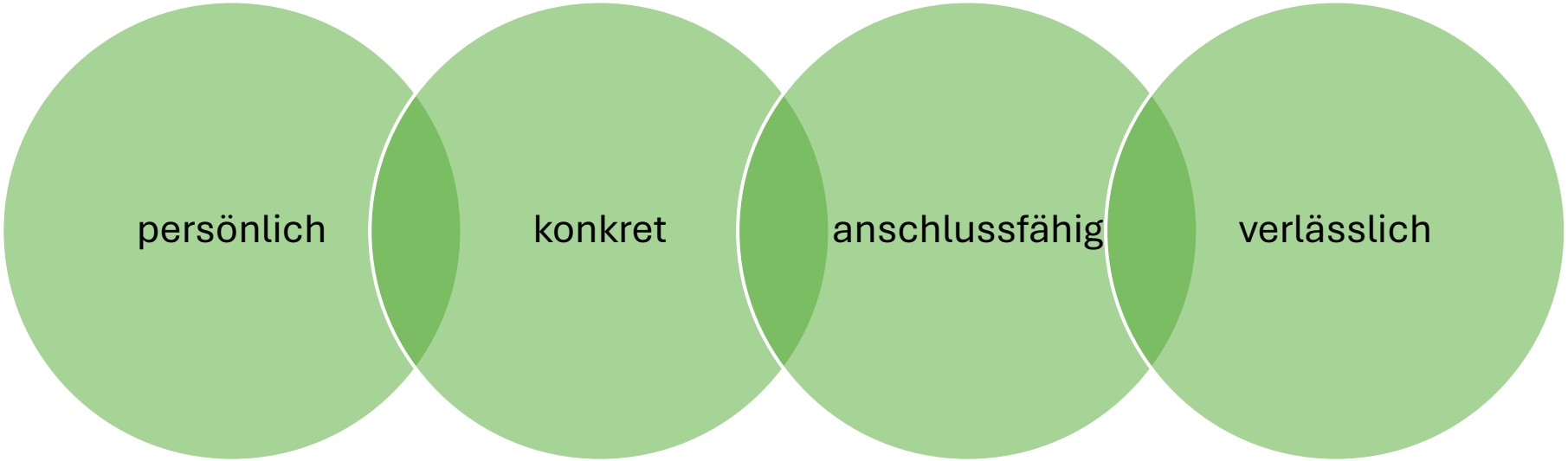
Quellen: VOX-Analyse 2024

Gemeinde, Kanton, Bund

FLORENCE BRENZIKOFER
Nationalrätin

GEMEINDE	Lebensräume aufwerten, Flächen vernetzen, lokale Budgets sichern
KANTON	Förderprogramme, Vernetzung und verbindliche Umsetzung stärken
BUND	Rahmen, Finanzierung und überregionale Ziele setzen

Wie erreichen wir Entscheidungsträger:innen?



Zugang zu Entscheidungsträger:innen:

Über persönliche Zusammenarbeit in Vorständen oder Arbeitsgruppen

Über Anlässe und Veranstaltungen

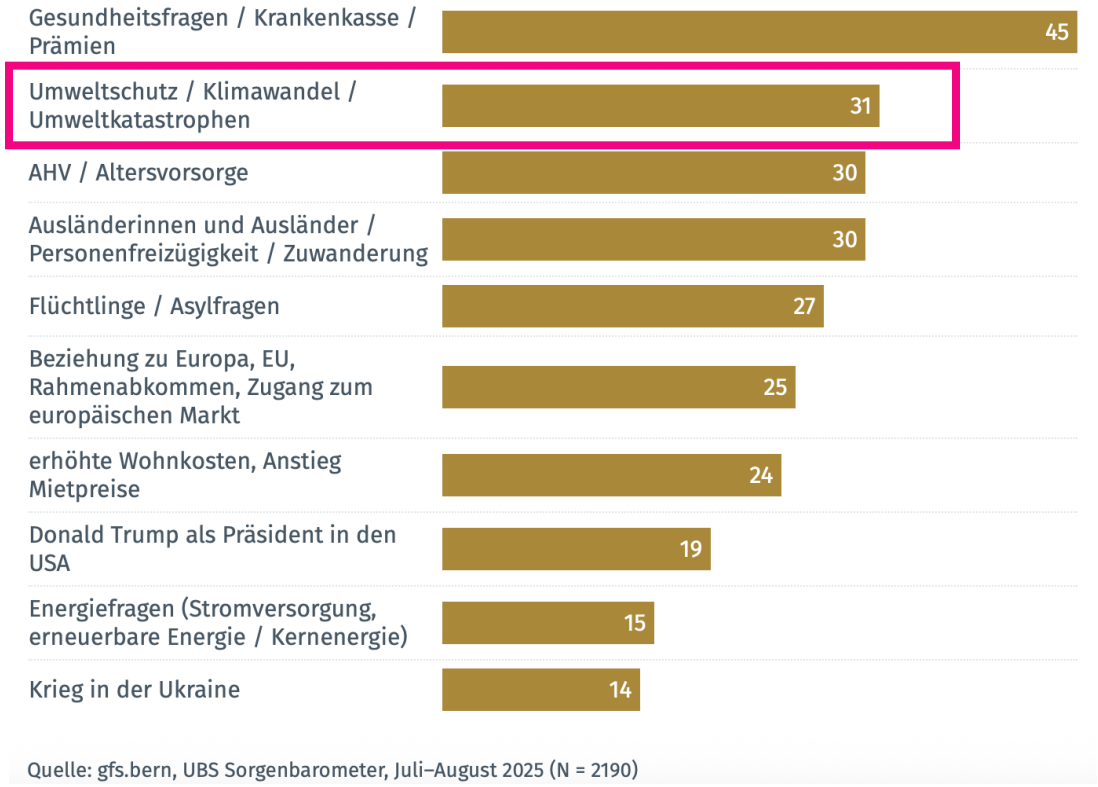
Über Lobbyist:innen

Über Mailings und Briefe

Wo und wie sind Mehrheiten zustande gekommen?

- 57,7 % Ja Basel-Stadt – Biodiversitätsinitiative 2024
- 51,2 % Ja Genf – Biodiversitätsinitiative 2024
- Natur-Initiative Kanton Zürich, Annahme Gegenvorschlag Kantonsrat, mehr Geld
- Hedingen (ZH) – kommunale Biodiversitätsinitiative angenommen (2023)
- Hausen & Ottenbach (ZH) – Gegenvorschläge mit Fördermitteln angenommen (2023)
- Praxis: Obstgarten Farnsberg (BL), Klettgau (SH)

Ausblick



- 31% nennen Umwelt, Klima oder Umweltkatastrophen als wichtiges Problem

- Die Chance: Sorge in konkrete, mehrheitsfähige Lösungen übersetzen

Quellen: gfs.bern / UBS Sorgenbarometer Juli–August 2025

FRAGEN?



FLORENCE BRENZIKOFER
Nationalrätin